

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 10 (1932)
Heft: 6

Rubrik: Jahresbericht der Sektion Bern des S.A.C. pro 1931

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Mitgliederliste

Neueintritte Juni 1932.

Lobeck Hans, Dr. chem., Bubenbergstr. 42, Bern.
 Nobs Max, Dr. phil., Sek.-Lehrer, Neuenegg.
 Rösch Walter, Bijoutier, Humboldtstr. 19, Bern.
 Schild Werner, Kaufmann, Klaraweg 12, Bern.

Wiedereintritt.

Mojon Henry, Verlagsbuchhändler, Jubiläumsstr. 42, Bern.

Anmeldungen.

Bilger Theodor, Malermeister, Gerechtigkeitsgasse 42, Bern.
 Bischhausen Rudolf Paul, Elektrotechniker, Schwarztorstr. 18, Bern.
 Hintzsche Gustav Werner Erich, Privatdozent, Prosektor am Anatom. Institut,
 Bellevuestr. 116 a, Wabern.
 Horn Berchtold, Gymnasiast, Aegertenstr. 62, Bern.
 Rügger Hermann, Gewerbelehrer, Reichenbachstr. 80, Bern.
 Schmid Hans, stud. ing. chem., Belp.
 Schürch Gerhard, cand. jur., Tillierstr. 6, Bern.
 Witschi Friedrich, Lehrer, Ferenbalm.
 Büchi E. W., Stauffacherstr. 12, Bern (Uebertritt aus Sektion Pilatus, Ein-
 trittsjahr 1929).

Todesfälle.

Fanz-Herzog Rudolf, Friedeckweg 26, Bern, gest. 7. Juni 1932.
 Oesterle W., Prof. Dr., Bern, gest. 9. Juni 1932.

Jahresbericht der Sektion Bern des S. A. C. pro 1931

(neunundsechzigstes Vereinsjahr).

(Schluss.)

Kassa-Bericht für das Schweiz. Alpine Museum pro 1931.

1. Betriebsrechnung.

Betriebsdefizit auf Ende 1930					Fr. 507.84	
	<i>Einnahmen.</i>		Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Besuch					353.	50
Literatur					25.	30
Subventionen:						
Zentralkomitee des S. A. C.	2,000.	—				
Sektion Bern S. A. C.	1,000.	—				
» Uto »	150.	—				
» Pilatus »	50.	—				
» St. Gallen »	20.	—				
	Uebertrag	3,220.	—		378.	80

	Fr.	Rp.
Uebertrag	3,220.—	378.80
Schweiz. Frauenalpenclub	40.—	
Gemeinde Bern	1,700.—	
Burgergemeinde Bern	300.—	
Kanton Bern (Unterricht)	600.—	
Eidgenossenschaft (Abt. Forstwesen) . .	800.—	6,660.—
Zentralstelle des S. A. C. für alpine Projek- tionsbilder, Anteil Miete und Bedienung		400.—
Geschenk des Herrn Carl Oftinger . . .		14.55
Zins pro 1931		487.70
Betriebsdefizit pro 1931		1,119.65
Total Einnahmen		<u>9,060.70</u>
<i>Ausgaben.</i>		
Mietzins	6,300.—	
Abwärtslohn	2,400.—	
Verschiedenes (Versicherung, Unterhalt etc.)	360.70	
Total Ausgaben	<u>9,060.70</u>	
Betriebsdefizit auf Ende 1930		507.84
» » » 1931		1,119.65
Verbleibt Betriebsdefizit auf Ende 1931		<u>1,627.49</u>

2. Spezialkonti.

Neubau des Alpinen Museums.

Saldo auf 31. Dezember 1930	40,953.66
zuzüglich Schenkungen aus früherer Zeit:	
Coolidge	7,000.—
Gmür	1,000.—
<i>Einnahmen.</i>	
Legat von Herrn Burckhardt, Basel	4,800.—
» » » Paul Utinger, Bern	3,000.—
Zinsen	1,842.85
	<u>58,596.51</u>
<i>Ausgaben.</i>	
Für Erstellen von Plänen, Telephon für den Neubau	233.80
	<u>58,362.71</u>

Vermögenszusammenstellung auf 31. Dezember 1931.

	Fr.	Rp.
Fonds für den Neubau des Alpinen Museums . . .	58,362.	71

Dieser Betrag wird ausgewiesen wie folgt:

	Fr.	Rp.	Fr.	Rp.
Wertschriften:				
Schweiz. Zentralbahn 4 0/0	500.—			
» Bundesbahnen 4 0/0	3000.—			
» Volksbank Bern 3 ³ / ₄ 0/0	2000.—			
» » » 3 ³ / ₄ 0/0	2000.—			
» » » 5 0/0	5000.—			
» » » 5 0/0	7000.—			
» » » 4 ¹ / ₂ 0/0	5000.—			
» » » 5 0/0	3000.—			
» » » 5 0/0	4000.—			
Spar- & Leihkasse » 4 ¹ / ₂ 0/0	2000.—			
Hypothekarkasse » 5 0/0	3000.—			
» » » 4 ³ / ₄ 0/0	5000.—		41,500.—	
Sparheftguthaben Volksbank Bern			8,378.	45
» Hypothekarkasse			5,261.	05
Postcheckguthaben			1,558.	47
Kassa			37.	25
Betriebsdefizit pro 1930			507.	84
» » 1931			1,119.	65
Wie oben:			58,362.	71

Bern, den 19. Januar 1932.

Der Kassier des Alpinen Museums:
R. v. Tschanner.

Zusammenstellung der Neubau-Fonds des Alpinen Museums.

Neubau-Fonds der Sektion Bern S. A. C.	Fr.	58,362.71
» » des Central-Comités S. A. C.	»	48,372.25
Total		<u>Fr. 106,734.96</u>

Ausweis des Central-Kassiers.

Sparheft	Fr.	6,033.10
Wertschriften (Kurswert)	»	42,339.15
		<u>Fr. 48,372.25</u>

Anlagen:

4½ %	Oblig. Schweiz. Bundesbahnen von 1922		
	II. Elektr. Anleihe	Fr.	10,000.—
4 %	Oblig. Schweiz. Bundesbahn-Rente v. 1900	»	8,250.—
5 %	Oblig. Stadt Bern von 1925	»	5,000.—
4 %	Oblig. Crédit Foncier Vaudois, Lausanne		
	von 1907	»	3,000.—
4 %	Oblig. Stadt Lausanne von 1899	»	7,500.—
3½ %	Oblig. Schweiz. Bundesbahn. v. 1899/1902	»	5,000.—
4½ %	Oblig. Crédit Foncier Vaudois, Lausanne		
	von 1930	»	6,000.—
			<u>Fr. 44,750.—</u>

Bern, den 22. Februar 1932.

Der Kassier des Alpinen Museums:

R. v. Tscharner.

Bericht der Rechnungsrevisoren.

Die unterzeichneten bestellten Revisoren haben heute, in Ausübung des ihnen übertragenen Mandates, die Betriebs- und Vermögensrechnung pro 1931 des *Schweizerischen Alpinen Museums* geprüft.

Die vorgenommene Kontrolle der Belege, der Kasse etc., sowie des ausgewiesenen Vermögens ergaben in allen Teilen Uebereinstimmung mit den Eintragungen in den Büchern.

Auf Grund dieser eingehenden Revision empfehlen wir Ihnen deshalb, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und dem Kassier, Herrn R. von Tscharner, unter Verdankung der geleisteten Arbeit, Décharge zu erteilen.

Bern, den 29. Februar 1932.

Die Revisoren:

Paul Koenig. *F. Kehrtli.*

Schlusswort.

Die vorliegenden Einzelberichte zeigen Ihnen, dass unsere Sektionsleitung eine gewaltige Arbeit zu erledigen hatte. Dies war nur möglich durch eine geregelte Arbeitsteilung und durch die Unterstützung weiterer Mitglieder. Allen denjenigen, welche uns geholfen haben, sei hiemit der beste Dank des Vorstandes ausgesprochen.

Weitere grosse Aufgaben liegen vor uns. Zunächst liegt vor uns der Neubau der Clubhütte an der Lötschenlücke; dann rückt in die Nähe der Bau und die Einrichtung des Alpinen Museums; der Unterhalt und die Beaufsichtigung der bestehenden Hütten erfordern immer mehr Arbeit; die Weiterführung der Neuausgabe des Hochgebirgsführers durch die Berner Alpen belastet einzelne unserer Mitglieder. Alle diese Aufgaben und Ziele verlangen von unserer Sektion bedeutende finanzielle Opfer. Es mahnt dies zur Vorsicht, weil im gegenwärtigen Moment viele von unseren Clubisten aus finanziellen Gründen aus der Sektion austreten müssen, wodurch die Finanzkraft der Sektion geschwächt wird. Wir müssen uns weiterhin bestreben, auf allen, auch auf den kleinsten Gebieten unserer Tätigkeit, möglichste Sparsamkeit walten zu lassen, damit wir die grossen Aufgaben bewältigen können.

Wir geben uns der angenehmen Hoffnung hin, dass wir auch im nächsten Jahre in unseren Reihen die notwendige Unterstützung finden werden. Damit verbinden wir den Wunsch, dass unsere Clubkameraden ein Jahr frohen Bergerlebens geniessen können.

Bern, im April 1932.

Namens des Vorstandes des Sektion Bern S. A. C.,

Der Präsident:

Dr. K. Guggisberg.

Der Sekretär:

J. Allemann.

Berichtigung.

E. Baur, Sektionschef bei der Landestopographie, Bern, ist aus der letzten Liste hinaufzunehmen in die Liste der Veteranen.

In Abschnitt II. Tätigkeit der Sektion und des Vorstandes ist beizufügen unter den Vorträgen:

2. Dezember (Clubsitzung): Herr Dr. N. Zimmerli in Bern, Lichtbildervortrag: Bilder aus dem schweizerischen Nationalpark.
